

Die Erfolgsgeschichte geht weiter:

Band 2 der „Alle-Kinder-Bibel“ erscheint am 10. März 2025

(Wuppertal/ Neukirchen-Vluyn, 20. Februar 2025). Nach dem großen Erfolg der „Alle-Kinder-Bibel“ erscheint am 10. März Band 2 der rassismus- und vielfaltssensiblen Kinderbibel im Neukirchener Verlag. Mit 26 weiteren Bibelgeschichten vermittelt sie Kindern im Vor- und Grundschulalter einen weltoffenen Glauben.

Bereits kurz nach Erscheinen erreichte die „Alle-Kinder-Bibel“ Platz 16 der Sachbuch-Bestsellerliste des Börsenvereins – ein klares Zeichen dafür, wie sehr es eine Kinderbibel brauchte, die Vielfalt sichtbar macht. Nun setzt Band 2 diesen Weg fort: In Geschichten wie „Jakob und Esau“, „Jona und der Wal“ oder „Die Speisung der 5000“ finden sich Kinder mit ganz unterschiedlichen Erfahrungen und Hintergründen wieder. Die poetischen Erzählungen von Andrea Karimé und die ausdrucksstarken Illustrationen von Anna Lisicki-Hehn zeigen die Vielfalt der Menschen mit unterschiedlichen Hautfarben, Körperformen, kulturellen Hintergründen und mehr.

Ein Beitrag zu einer weltoffenen Glaubensvermittlung

Wie schon beim ersten Band wurde die Erstellung der Texte und Illustrationen intensiv von einer divers besetzten Arbeitsgruppe begleitet, um sicherzustellen, dass die Grundsätze von Multikulturalität, Mehrsprachigkeit und Intersektionalität konsequent umgesetzt sind. Ein Nachwort mit Hintergrundinformationen sowie kostenloses Online-Zusatzmaterial unterstützen Eltern und pädagogische Fachkräfte bei der Vermittlung eines offenen Glaubensverständnisses. Sarah Vecera, Koordinatorin für Globales Lernen bei der Vereinten Evangelischen Mission (VEM), betont: „Für Kinder ist Vielfalt längst Realität. Mit der ‚Alle-Kinder-Bibel‘ möchten wir sie darin bestärken, dass Gottes Liebe uns alle einschließt – unabhängig davon, wer wir sind oder woher wir kommen“.

Die Alle-Kinder-Bibel 2 ist erneut in Zusammenarbeit mit der Vereinten Evangelischen Mission entstanden und auch als Hörbuch verfügbar – stimmungsvoll gelesen von Thea Hummel, Diversity and Inclusion Coordinator der VEM.

Booklaunch am 2. April in Kölner Christuskirche

Am 2. April 2025 findet um 17.30 Uhr in der Christuskirche, Herwathstraße Ecke Werderstraße, in Köln der offizielle Booklaunch der Alle-Kinder-Bibel 2 statt. Mit dabei sind die Autorin, die Illustratorin sowie Vertreter*innen der Arbeitsgruppe, die für einen Gedankenaustausch zur Verfügung stehen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Andrea Karimé ist mit dem Klang vieler Sprachen aufgewachsen und arbeitete als Grundschullehrerin, bevor sie Kinderbuchautorin wurde. Sie hat bereits 23 Kinderbücher veröffentlicht und ist unter anderem mit dem Österreichischen Staatspreis für Kinder- und Jugendliteratur ausgezeichnet worden. Sie wohnt in Köln.

Anna Lisicki-Hehn studierte Sozialpädagogik und war in verschiedenen multikulturellen Projekten tätig. Heute schreibt und illustriert sie Kinderbücher mit Liebe zum Detail. Sie wurde mit dem „KIMI-Siegel für Vielfalt in Kinderbüchern“ ausgezeichnet. Mit ihrer Familie lebt sie in Köln.

Alle-Kinder-Bibel 2

Unsere Geschichten mit Gott

gebunden, 16,5 cm x 23,5 cm, 128 Seiten

ISBN 978-3-7615-7053-1

€ 20,00

neukirchener

Erscheint am 10.03.2025

Auch als Hörbuch erhältlich – ISBN 978-3-7615-7054-8.

Pressematerial finden Sie [hier](#) zum Download.

Anfragen und Rezensionsexemplare an:

Lisa-Sophie Käsch – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – Neukirchener Verlagsgesellschaft mbH

Telefon: 02845. 392 7204

E-Mail: kaesch@neukirchener-verlage.de

www.neukirchener-verlage.de

Stichwort „VEM“

Die Vereinte Evangelische Mission (VEM) mit Büros in Wuppertal, Indonesien und Tansania ist eine internationale, gleichberechtigte Gemeinschaft von 39 Mitgliedern, darunter 32 evangelische Kirchen in Afrika und Asien sowie sechs deutsche EKD-Kirchen und die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Die VEM verfolgt konsequent ein ganzheitliches Missionsverständnis. Dazu gehört, die Lebensumstände notleidender und benachteiligter Menschen unter Achtung ihrer persönlichen Würde und Berücksichtigung ihres kulturellen Kontexts zu verbessern.